Kurz & bündig

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft**

Band (Jahr): **- (2021)**

Heft 1: **Familienbande**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

kurz & bündig

50 Jahre Mitbestimmung an der Urne

Am 7. Februar 1971 stimmten die Schweizer Männer mit grosser Mehrheit dafür, dass die Frauen auch auf Bundesebene endlich die politischen Rechte bei Wahlen und Abstimmungen erhalten (65,7 % Ja zu 34,2 % Nein). Obwohl die Bundesverfassung von 1848 allen Schweizern das allgemeine und direkte Stimm- und Wahlrecht gewährte, wurde dieses Recht den Frauen ganze 123 Jahre lang verwehrt.
Auf kantonaler Ebene gehörten die beiden Basel zu den Vorreitern der Gleichberechtigung. Hier konnten die Frauen in kantonalen Themen ab 1966 (BS) und 1968 (BL) an der Urne mitbestimmen.

Kundgebung für das Frauenstimmrecht bei der Basler Mustermesse vom 2. Februar 1961 ▼

Staatsarchiv Basel-Stadt, BSL 1013 1-1532 1 (Foto Hans Bertolf)

Restwert für Computer und Dampfgarer

Im Keller steht der funktionierende Computer, der einst nicht ganz billig war, gut verpackt in einer Schachtel. Und auf dem Estrich braucht der Dampfgarer, der nicht mehr benötigt wird, viel zu viel Platz. Eigentlich könnte man diese Sachen verkaufen, da sie noch einen gewissen Wert haben. Doch die Kleinanzeigen sind schon lange ins Internet abgewandert ...
Wer sich nicht selbst mit dem Verkauf auf der Onlineplattform Ricardo herumschlagen will, kann das Projekt «Restwert» in Pratteln damit beauftragen. Restwert übernimmt den ganzen Aufwand beim Verkauf der Produkte und überweist dem Verkäufer oder der Verkäuferin mindestens 70 Prozent des Preises. So schafft die Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz BL Arbeitsplätze, die zur beruflichen und sozialen Reintegration dienen. Restwert befindet sich an der Industriestrasse 28 in Pratteln, in der Nähe des Aqua Basilea.

→ projekt-restwert.ch/pratteln

BS: Mietpreisraster

Wer wissen möchte, ob der Mietzins der renovierten Altbauwohnung im St. Johann einem quartierüblichen Mietzins entspricht, findet in Basel auf der Website des Statistischen Amts eine praktische Applikation. Im Mietpreisraster gibt man die Eigenschaften der Wohnung ein. Entscheidend für den Mietzins sind dabei die Kriterien Wohnviertel/Gemeinde, Zimmerzahl, Baujahr und Renovation seit 1997. Ein Klick – und schon erhält man den Quadratmeterpreis, der für die Wohnung angemessen ist.

→ statistik.bs.ch/mietpreisraster

50 Jahre
Bildungskurse

Seit einem halben Jahrhundert bietet Pro Senectute in der Stadt und auf dem Land Bildungs- und Sportangebote für ältere Menschen an. Damit profilierte sich die gemeinnützige Stiftung als Pionierin dieser Form der Altersarbeit. Der Seniorensport startete im Baselland 1968, Basel zog ein Jahr später mit dem Altersturnen mit rund tausend Teilnehmerinnen und Teilnehmern in 37 Gruppen nach. 1971 folgte dann nebst dem Sport auch die Bildung: Ein Französisch-, ein Mal- und ein Trockenblumenkurs wurden neu ins Programm aufgenommen.

Heute bietet das Akzent Forum von Pro Senectute beider Basel ein umfangreiches Angebot von Führungen, Vorträgen, Sprach- und Computerkursen sowie Sportangeboten an. Während der zweiten Welle der Coronapandemie wurde ein Teil der Kurse, soweit möglich, ins Internet verlegt. So hielten sich etwa im Dezember zahlreiche ältere Frauen und Männer daheim in der guten Stube in 22 Onlinekursen mit Yoga und Gymnastik fit oder unterhielten sich mit ihren Gspänli vom Sprachkurs auf Englisch und Spanisch.

→ akzent-forum.ch

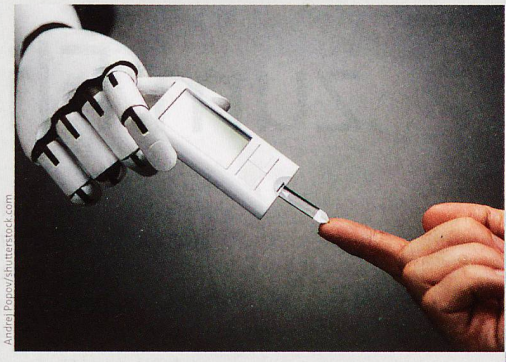
Familien im Wandel

Die Familie liegt im Trend: Auch UniNova behandelt wie das Akzent Magazin das Thema mit diversen Beiträgen in seiner aktuellen Ausgabe im Dossier «Familien im Wandel». Zudem enthält das Magazin Einblicke in die vielfältige Forschung an der Universität Basel.

Die zweimal jährlich erscheinende Publikation kann kostenlos per Telefon oder E-Mail abonniert werden.

061 207 30 17, uni-nova@unibas.ch
→ unibas.ch/uninova

Akzent
Magazin für Kultur und Gesellschaft


Andrej Popov/shutterstock.com

Die Ausgabe 2/2021 erscheint Anfang April mit dem Schwerpunktthema «Digitalisierung».

Informationen zum Abonnement:
julia.storz@bb.prosenectute.ch
061 206 44 18

akzentmagazin.ch
info@akzent-magazin.ch

Impressum

Akzent Magazin
Pro Senectute beider Basel
Luftgässlein 3, Postfach, 4010 Basel
061 206 44 44, info@akzent-magazin.ch
akzentmagazin.ch

Herausgeberin:
Pro Senectute beider Basel

Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Redaktionsleiterin: Christine Valentin (va)

Autorinnen und Autoren:
Evelyn Braun (eb), Andreas Schuler (as), Markus Sutter (msu), Beat Trachsler (bt), Roger Thiriet (thi), Manuela Zeller (mz)

Fotos: Claude Giger, Roland Schmid

Layout und Satz: Gisela Burkhalter
Druck: Stämpfli AG, Bern

Aboverwaltung: Julia Storz

Erscheinungsweise: vierteljährlich
Auflage: 7500 Ex.

Jahresabonnement Inland: CHF 32.–

ISSN 2624-4969

myclimate neutral Drucksache
myclimate.org/01-20-757755